

5.5.2023

## Hautnah dabei – als Volunteer bei der Central European Rally

- Die Central European Rallye bietet eine tolle Plattform für freiwilliges Engagement
- Bewerbung über Online-Portal von German Volunteers ist kinderleicht
- Rund 1000 Internationale Helfer unterstützen die neue Veranstaltung

München. Die Central European Rally vom 26. bis 29. Oktober bringt nicht nur die Elite der internationalen Rallyepiloten in das Dreiländereck von Deutschland, Österreich und Tschechien. Sie wird auch zum Zusammentreffen der Helfer aus aller Welt. Sie sorgen beim vorletzten Lauf des Saisonkalenders der FIA-Rallye-Weltmeisterschaft (WRC) für faire, sichere und glatte Abläufe. Vom der Streckensicherung an einer der 18 Wertungsprüfungen über Hilfe in Servicepark bis hin zur Start- oder Zielzeremonie reicht die Palette der Einsatzmöglichkeiten. Insgesamt werden es wohl rund 1.000 internationale Freiwillige sein, die für das Event zusammenkommen. Und auch wenn ihnen für Ihr Engagement eine Aufwandsentschädigung gezahlt wird, lockt sie doch vor allem eines: Näher als die Volunteers sind bei der Central European Rally nur die Fahrer und Co-Piloten an der Action! Für alle Interessenten mit Motorsport im Blut hat die Veranstaltung nun in Zusammenarbeit mit German Volunteers ein zweisprachiges Bewerberportal (Deutsch / Englisch) eingerichtet, über das die Bewerbung ganz schnell und einfach geht. Zu finden ist es unter [volunteers.centraleuropeanrally.eu](http://volunteers.centraleuropeanrally.eu).

Motorsport ist ohne den Einsatz ehrenamtlicher Helfer nicht denkbar. Das gilt auch für den neu ins Leben gerufenen Lauf zur Rallye-Weltmeisterschaft im Herzen Europas. Schon in den Tagen vor dem Start in Prag gibt es viele Abläufe, bei denen Sportwarte zum Beispiel an den Wertungsprüfungen und im Servicepark im Einsatz sind. Logisch, dass nicht nur jede helfende Hand willkommen ist. Bewusst laden die Veranstalter aus drei Ländern dazu ein, sich als internationaler Helfer zu registrieren. Schließlich gehört zum Konzept der Veranstaltung auch, dass Grenzen überwunden werden und das europäische Gemeinschaftsprojekt zu einem verbindenden Event wird. Die Einsatzbereiche sind dabei äußerst vielfältig und reichen vom Kurzeinsatz bis zum mehrtägigen Rallye-Erlebnis. Deshalb finden sich auch für jeden Helfer passende Aufgaben.

### Rallye empfängt Helfer mit bewusst niedrigen Hürden

Die Rallye-Organisatoren benötigen die freiwillige Unterstützung im Zeitraum zwischen dem 20. und 30. Oktober in verschiedensten Bereichen. Wer in diesen Tagen Zeit und Lust hat, einen oder mehrere Tage intensiv Rallye-Luft zu schnuppern, der sollte sich ab sofort bewerben. Voraussetzungen sind lediglich Basis-Fremdsprachenkenntnisse (vor allem natürlich Englisch) sowie Lust und Interesse am Motorsport. Natürlich sind Bewerber mit Erfahrung als Sportwart besonders willkommen. Und natürlich gibt es auch ein Dankeschön der Organisatoren für jeden Helfer. Die Volunteers erhalten neben einer kleinen Tagespauschale auch Fahrtkostenersatz und Verpflegungs-Voucher. Das Beste für echte Fans aber: Ihr Ticket gilt an allen Veranstaltungstagen und für alle Wertungsprüfungen, natürlich auch für Service-Park und Start/Ziel. Die Tour ins Dreiländereck bietet damit die einmalige Chance, hautnah dabei zu sein bei der Premiere einer faszinierenden Rallye-Veranstaltung.



# Presseinformation



## Pressekontakt

### CER Mediateam

Michael Kramp, T +49 221 957434-34, E-Mail [media@centraleuropeanrally.eu](mailto:media@centraleuropeanrally.eu)

[Centraleuropeanrallye.eu](http://Centraleuropeanrallye.eu)

[adac.de/motorsport](http://adac.de/motorsport)

